

Das Zimmer

Die Wände sind voller Flecken. Die Beine vom Sofa sind wacklig. Die Bänder der Jalousien sind zerrissen. Dem Zimmer fehlt Kunst: "Den Flecken fehlt Farbe! Also male ich Ihnen einige Bilder! Den wackligen Beinen fehlt Musik! Also singe ich ihnen ein Lied! Den Bändern, der Jalousien, fehlt Unterhaltung! Also tanze ich für sie Walzer!" Dann antwortet das Leben: „Und ich sitze in dem Zimmer! Und finde die Welt voller Freunde! Und sehe Clowns die lächeln!“

Die Decke ist voller Staub weben. Die Lampe hängt an zwei Drähten. Das Poster klebt halb an der Wand. Dem Zimmer fehlt Poesie: "Den Staub weben fehlt Phantasie! Also kaufe ich für sie Blumen! Den Drähten fehlt Charme! Also denke ich mit Ihnen Strände! Der Wand fehlt Perfektion! Also erzähle ich Ihr ein Märchen!" Dann antwortet die Kunst: "Und ich sitze in dem Zimmer! Und sehe den Tag voller Wunder! Und finde Denker die spielen!"

Die Tür ist voll von Kratzern. Das Regal ist mit grauer Kleidung gefüllt. Der Stuhl steht kaputt in der Ecke. Dem Zimmer fehlt Wärme: "Den Kratzern fehlt der Spaß! Also gehe ich mit Ihnen in den Zoo! Die Kleidung ist ohne Feste! Also kaufe ich ihr eine Waschmaschine! Der Ecke fehlt Glanz! Also schenke ich Ihr eine Puppe!" Dann antwortet die Liebe: "Und ich sitze in dem Zimmer! Und denke, den Mensch, mit Wahrheit! Und finde Engel die küssen!"

Ich sitze in dem Zimmer. Sehe was das Leben will. Und gebe ihm ein Lächeln. Weiß was die Kunst sagt. Und glaube wieder an Wunder. Höre was die Liebe weiß. Und finde wieder den Himmel. Und fleckiges wackliges und zerrissenes geht. Und staubiges, drahtiges und klebriges geht. Und verkratzt graues

und kaputtes geht. Dann antwortet der Himmel:
"Und ich sitze in dem Zimmer! Denke mir Sätze die
lieben! Ich sehe wieder das Leben! Die Welt ist ?
gerettet!"

(C)Klaus Lutz

Ps. ?Am 17.11.2020 um 13:02:12 Uhr
?die copyrights gesichert!??

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)